

**DEPARTEMENT  
BAU, VERKEHR UND UMWELT**

Generalsekretariat

**Giovanni Leardini**

Leiter Kommunikation

Entfelderstrasse 22, 5001 Aarau

Telefon direkt 062 835 32 11

Mobile 079 229 76 09, Fax 062 835 32 09

giovanni.leardini@ag.ch

www.ag.ch/bvu

30. September 2020

**MEDIENMITTEILUNG**

**Remiger Stig wird bis Ende Juni 2021 ausgebaut**

**Der Stig in Remigen erhält bis im Sommer 2021 neue Bushaltestellen, ein Trottoir, Radstreifen und einen neuen Belag. Der rund 350 m lange Strassenabschnitt wird für rund 2.5 Mio. Franken von Gemeinde und Kanton ausgebaut. Die Arbeiten starten am 26. Oktober 2020.**

Der Abschnitt "Stig" der Rinikerstrasse, K 455, in Remigen ist mit einer ungenügenden Strassenbreite, die rund 5.2 m beträgt, für die Verkehrsteilnehmer – insbesondere für die Begegnungsfälle mit Lastwagen – unsicher und gefährlich. Auf dem rund 350 m langen Abschnitt zwischen Schmittenbach und Alpergstrasse fehlt auch eine sichere Verbindung für den Fuss- und Veloverkehr zum bestehenden Parallelweg in Richtung Riniken. Ausserdem sind die bestehenden Bushaltestellen Stig weder für den Fussverkehr erschlossen noch sind sie hindernisfrei ausgebaut. Der Belag, der aus dem Jahr 1978 stammt, hat die durchschnittliche Lebenserwartung von 25 Jahren überschritten und befindet sich in einem entsprechend schlechten Zustand und wird im Zuge des Ausbaus ersetzt.

Gemeinde und Kanton haben bereits 2012 im Hinblick auf eine Sanierung die Projektierung gestartet. Zunächst wurde ein Betriebs- und Gestaltungskonzept erarbeitet. Dieses diente schliesslich als Basis für ein Bauprojekt, das im Jahr 2018 für die Kreditgenehmigung unterbreitet wurde. Gegenstand des Projekts sind nebst einer Belagsanierung, die Verbreiterung der Strasse auf 6.50 m sowie ein neues Trottoir von 2.0 m von der Stigmattstrasse bis zum Anschluss Parallelweg in Richtung Riniken. Auf dem verbreiterten Strassenabschnitt soll im ausgebauten Zustand ein Velostreifen für den Verkehr in Richtung Riniken zur Verfügung stehen. Die Verbreiterung der Strasse und der Ausbau für das Trottoir haben zur Folge, dass dafür

entlang der Stigmattstrasse eine bis zu 3.0 m hohe Stützmauer realisiert werden muss. Vorgesehen sind zudem auch behindertengerechte Busbuchten im Stig und im Bereich der Alpergstrasse.

Nachdem die Projektauflage im Sommer 2019 erfolgt ist, können die Bauarbeiten am 26. Oktober 2020 in Angriff genommen werden. In einer ersten Phase, die bis Mitte Dezember dauern wird, werden die Busbuchten und Werkleitungen im Bereich Alpergstrasse realisiert. Der Verkehr wird in dieser Zeit mit Lichtsignalanlagen geregelt. Ab Januar 2021 muss für die Realisierung der Mauer, Werkleitungen und Strassenbauarbeiten im Stig der Abschnitt für den Durchgangsverkehr bis im Juni 2021 gesperrt werden. Für den Busverkehr wird eigens eine Fahrgasse bereitgestellt.

Die Firma Meier und Söhne, Schwaderloch, wird die Arbeiten unter der Führung von Baerlocher Partner AG, Lengnau realisieren. Die Kosten belaufen sich inklusive Werkleitungen auf rund 2.5 Mio. Franken. Der Kanton steuert davon rund 1 Mio. Franken bei.

*Weitere Auskünfte für Medienschaffende:*

*Giuliano Sabato, Kreisingenieur, Departement Bau, Verkehr und Umwelt  
Telefon 056 460 02 45 (erreichbar am Freitag, 16. Oktober 2020 von 14 bis 15 Uhr)*